

Lineare Algebra II
Tutorium 2

**Bearbeitung und Besprechung im CIP-Pool der Mathematik,
Dienstag 25.05.2010, 12:30-14:00 und Freitag, 28.05.2010, 12:30-14:00.**

Im Tutorium verwenden wir das Maple-Paket `LinearAlgebra`.

1. Sei $A \in \text{End}(V)$, $V = \mathbb{Q}^n$ ein Endomorphismus und $\lambda \in \mathbb{C}$ (in Maple darstellbar).

(a) Schreiben Sie eine Maple-Funktion, die $s_0 \geq 0$ mit

$$\{0\} \subsetneq \ker(A - \lambda \cdot E) \subsetneq \ker((A - \lambda \cdot E)^2) \subsetneq \dots \subsetneq \ker((A - \lambda \cdot E)^{s_0}) \\ = \ker((A - \lambda \cdot E)^{s_0+1})$$

bestimmt.

Verwenden Sie die Funktionen `Multiply` und `Rank`.

(b) Schreiben Sie eine Maple-Funktion, die eine Basis des Hauptraums

$$\text{Hau}(A, \lambda) = \bigcup_{s=1}^{\infty} \ker((A - \lambda \cdot E)^s)$$

berechnet.

Verwenden Sie (a) und die Funktion `NullSpace`.

(c) Schreiben Sie eine Maple-Funktion, die (unter der Voraussetzung, dass Maple $\chi_A(t)$ in Linearfaktoren zerlegen kann) die Zerlegung

$$\mathbb{Q}^n = \text{Hau}(A, \lambda_1) \oplus \dots \oplus \text{Hau}(A, \lambda_k)$$

bestimmt, wobei λ_i die Eigenwerte von A sind.

Verwenden Sie (b) und die Funktion `Eigenvalues`.

2. Sei $A \in \text{End}(V)$, $V = \mathbb{Q}^n$ ein Endomorphismus und $U \subset V$ ein Untervektorraum mit $A(U) \subset U$, gegeben durch eine Basis $B = \{u_1, \dots, u_m\}$. Schreiben Sie eine Maple-Funktion, die die darstellende Matrix $M_B^B(A|_U)$ von $A|_U$ bezüglich B bestimmt.

3. Sei $A \in \text{End}(V)$, $V = \mathbb{Q}^n$ ein nilpotenter Endomorphismus mit Nilpotenzindex q . Schreiben Sie eine Maple-Funktion, die

(a) die A kanonisch zugeordnete Partition

$$n = m_1 + \dots + m_q$$

mit

$$m_i = \dim V^i / V^{i-1} = \dim V^i - \dim V^{i-1} \\ V^i = \ker(A^i)$$

bestimmt.

Verwenden Sie die Funktionen `Multiply` und `Rank`.

(b) die zu (m_i) duale Partition (n_i) berechnet.

(c) die Jordansche Normalform von A ausgibt.

4. Sei $A \in \text{End}(V)$, $V = \mathbb{Q}^n$ ein Endomorphismus. Verwenden Sie Ihre Funktionen aus (1), (2) und (3), um eine Maple-Funktion zur Bestimmung der Jordanschen Normalform von A zu schreiben.

5. Testen Sie Ihr Programm in allen Schritten an

$$A_1 = \left(\begin{array}{ccc|cc} 0 & 1 & 0 & & \\ 0 & 0 & 1 & & \\ 0 & 0 & 0 & & \\ \hline & & & 0 & 1 \\ & & & 0 & 0 \\ \hline & & & & 1 \end{array} \right)$$

und

$$A_2 = \begin{pmatrix} 3 & 4 & -9 & 6 & -1 \\ -2 & -3 & 7 & -4 & 1 \\ -1 & -2 & 4 & -2 & 1 \\ -1 & -2 & 4 & -2 & 1 \\ 2 & 3 & -5 & 4 & -1 \end{pmatrix}$$

Vergleichen Sie Ihr Ergebnis mit dem von `JordanForm`.

Verwenden Sie `JordanBlockMatrix` zur Erzeugung von A_1 .